

Mat 230742.

Versteigerungs-Protokoll.

Geschehen Bremen, den

19 Juni 1942

mittags 14 Uhr

im Insolvenzamt Bremersche
bei der Insolvenzverwaltung
7. Röntgenstr.

In Sachen

ist auf heute Termin zur Versteigerung der in dem Pfändungsprotokolle vom

verzeichneten Gegenstände angesetzt.

Der Versteigerungstermin, von welchem den Parteien Kenntnis gegeben, ist durch Insertion in dem Bremer Amtsblatte bekannt gemacht.

Die durch den Erlös der Pfandobjekte zu deckende Forderung beträgt

a) Haupthschuld	RM.	Rpf.
b) Zinsen	"	"
c) Kosten	"	"

wozu noch die Gebühren und Auslagen dieser Versteigerung kommen.

Es hatte sich eine Anzahl Käuflustiger eingefunden, bekannt gemacht wurden die gesetzlichen Bedingungen, insbesondere:

- 1) Es wird gegen bar verkauft.
- 2) Die Pfandobjekte werden in dem Zustande verkauft, wie sie hier zu besichtigen sind. Jemand welche Haftung für offene oder heimliche Mängel wird nicht übernommen.
- 3) Bei Nichtzahlung des Kaufpreises wird der gekaufte Gegenstand für Rechnung und Gefahr des betr. Käufers wieder versteigert; auf einen etwaigen Mehrerlös hat er keinen Anspruch, er haftet für den Ausfall.

Es erhielten den Zuschlag für:

Versteigerungs-Protokoll.

Nº	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot RM	Bemerkungen
1	1 Koffer	Müller	20 - ✓	
2	1 Taschenkoffer	Franken	19 - ✓	
3	1 Löffel m. Henkel. 1 Messerpunkt 1 Besteck	Blüm	120 - ✓	
4	2 kl. Zippo	Rosse	22 - ✓	
5	1 Schraubstock	Lange	20 - ✓	
6	12 Riff., 4 Riffle m. Henkel 3 Zippo	Leiß	180 - ✓	
7	2 Kessel m. Henkel	Gaßkamp	265 - ✓	
8	2 Riffe 1 kl. Runde	Kloßkorn	36 - ✓	
9	1 Verkaufskoffer	Heino	30 - ✓	
10	2 Löffel m. Henkel. 1 Schraubstock 2 Messerpunkt 2 Riffle 1 Löffel	Kloßkorn	1280 - ✓	
11	2 Löffel	Greese	30 - ✓	
12	2 Riffle Silber	odemer	675. - ✓	
13	1 Gläserpunkt	Spillen	10 - ✓ 2707 ✓	
			2707 -	
				Eckart, Justizvollzugsamt Justizvollzugsamt

7 Mrz 676.

Berechnung der Gebühren und Auslagen.

Wertgegenstand	RM	Rpf
Kosten für die Abholung der Pfandstücke	RM	Rpf
Gebühr für die Versteigerung (§ 7)	"	"
Unterbliebene Versteigerung (§ 7 Abs. 3)	"	"
Leistung (§ 13)	"	"
Versteigerungsversuch (§ 7 Abs. 2)	"	"
Schreibgebühren S. (§§ 16 ¹ , 17 ¹)	"	"
Reisekosten km (§§ 16 ² , 20)	"	"
Urkundensteuer	"	"
Insertionskosten (§ 16 ²)	"	"
Für ortsüblichen Ausruf (§ 16 ²)	"	"
Porto f. d. Übers. d. Bekanntmachung (§ 16 ²)	"	"
Transportkosten (§ 16 ²)	"	"
Kosten der Auktionshalle	"	"
Kosten für Nachricht an Parteien	"	"
Fernsprechgebühren und Fahrkosten	"	"
Kosten des neuen Versteigerungs-Termins	"	"
Porto für Übertragung des Geldes (§ 16 ²)	"	"
Vordrucke	"	"

D.-R. Nr.

Wolffgaffel am
Zemmen

Verhandelt

Hannover, den 19/6 1942
in Versteigerungssaal
Kinderstrasse
In Sachen
de zum Aufzunahmegriff
V. Rosenffel

Gläubiger

gegen

Schuldner
war zur öffentlichen Versteigerung der auf Grund des
Urteils — Vollstrec.-Befehls — Vergleichs — Kosten-
festsetzung beschlusses des Amts-Land-Gerichts zu
vom 19

gepfändeten Sachen Termin auf heute angefest.

Durch den Erlös der Pfandstücke sind zu decken:

Hauptforderung	RM	Rpf
Zinsen darauf zu %	"	"
Wechselunkosten	"	"
festges. Prozeßkosten	"	"
Kosten des Mahnverfahrens	"	"
Auftragskosten	"	"
Kosten d. früher. Zwangsvollstrec.	"	"
Pfändungskosten	"	"
Neuere Kosten	"	"

wozu noch die Kosten der Versteigerung treten mit etwa
RM

Der Termin wurde um Uhr mittags eröffnet.

Lau- fende Nr.	Ausgebotene Gegenstände	Namen der Bieter, welchen der Zuschlag erteilt ist		Abgegebenes Meistgebot RM	Gezahlt sind RM	Bemerk. Rpf
		R.M.	Rpf			
	Wandzuf			1839 50		
21	1 Zrat. - sinner			5 -		
22	1 kleine Löffel			5 -		
23	1 + Feuerzeug (angetankt)			3 -		
24	1 Brötchennapf			2 -		
25	1 Kaffeekaffel			6 -		
26	1 Löffel Knoblauch - Löffel			100 -		
				23.50 50		

Versteigerungs-Protokoll.

J.W. 676

Berechnung der Gebühren und Auslagen.

Wertgegenstand	RM	Rpf
Kosten für die Abholung der Pfandstücke	RM	Rpf
Gebühr für die Versteigerung (§ 7)	"	"
Unterbliebene Versteigerung (§ 7 Abs. 3)	"	"
Leistung (§ 13)	"	"
Versteigerungsversuch (§ 7 Abs. 2)	"	"
Schreibgebühren S. (§§ 16 ¹ , 17 ¹)	"	"
Reisekosten km (§§ 16 ² , 20)	"	"
Urkundensteuer	"	"
Insertionskosten (§ 16 ²)	"	"
Für ortsbüliche Aufruf (§ 16 ²)	"	"
Porto f. d. Übers. d. Bekanntmachung (§ 16 ²)	"	"
Transportkosten (§ 16 ²)	"	"
Kosten der Auktionshalle	"	"
Kosten für Nachricht an Parteien	"	"
Fernsprechgebühren und Fahrkosten	"	"
Kosten des neuen Versteigerungs-Termins	"	"
Porto für Übertragung des Geldes (§ 16 ²)	"	"
Vordrucke	"	"

D.-R. M

Verhandelt

Resenau, den 10.7. 19

in der Auktionshalle
Kundensteuer
In Sachen

de sachen
Oberfinanzgerichtshof
Bezirks - Rat

Gläubiger

gegen

Rosenthal

Schuldner

war zur öffentlichen Versteigerung der auf Grund des Urteils — Vollstreck.-Befehls — Vergleichs — Kostenfestsetzung beschlosses des Amts Land Gerichts zu

vom 19

gepfändeten Sachen Termin auf heute angesetzt.

Durch den Erlös der Pfandstücke sind zu decken:

Hauptforderung	RM	Rpf
Zinsen darauf zu %	"	"
Wechselunkosten	"	"
festiges. Prozeßkosten	"	"
Kosten des Mahnverfahrens	"	"
Auftragskosten	"	"
Kosten d. früher. Zwangsvollstreck.	"	"
Pfändungskosten	"	"
Neuere Kosten	"	"

wozu noch die Kosten der Versteigerung treten mit etwa
RM

Der Termin wurde um 11 Uhr mittags eröffnet.

Es hatten sich — der Gläubiger und der Schuldner sowie — verschiedene Kaufgeneigte eingefunden.

Den Unwesenden wurden die folgenden Verkaufsbedingungen bekannt gemacht:

1. Der Zuschlag an den Meistbietenden erfolgt nach dreimaligem Aufrufe.
2. Das Kaufgeld ist sofort nach erteiltem Zuschlage zu zahlen und geschieht die Ablieferung einer zugeschlagenen Sache nur gegen bare Zahlung.
3. Hat der Meistbietende nicht sogleich nach erteiltem Zuschlage gegen Zahlung des Kaufgeldes die Ablieferung verlangt, so wird die Sache anderweit versteigert. Der Meistbietende wird zu einem weiteren Gebot nicht zugelassen; er haftet für den Ausfall, auf den Mehrerlös hat er keinen Anspruch.
4. Die gepfändeten Gegenstände werden in dem Zustande verkauft, in dem sie sich befinden. Für Güte, Beschaffenheit und Vollständigkeit wird keine Gewähr geleistet.

Hierauf ist zum Bieten aufgefordert und nach dreimaligem Aufrufe des Höchstgebots der Zuschlag erteilt wie folgt:

Lau-fende Nr.	Nr. des Pfänd.- Prot.	Ausgebotene Gegenstände	Namen der Bieter, welchen der Zuschlag erteilt ist	Abgegebenes Meistgebot		Gezahlt sind	Bemerk.
				R.M.	Rpf.		
1.		5 Tafelkäppchen	an Krauß	25.	-		
2.		10 Kürbissen - Käppchen	Küller	45.	-		
3.		7 "	Eggens	33.	-		
4.		120 Tafelkäppchen	Krauß	150.	-		
5.		1 Zippfleck	Kroder	20.	-		
6.		1 "	Leyfer	10.	-		
7.		1 "	Zöckler	20.	-		
8.		1 Zippfleck, 13 Brötchen	Wenzschwiel	60.	-		
9.		1 "	Küller	15.	-		
10.		2 dt. Rund	Küller	15.	-		
11.		1 Tafelkäppchen	Kierks	43.	-		
12.		120 Maria Käppchen	Peter	36.	-		
13.		" " "	Freese	30.	-		
14.		" " "	Schnieder	30.	-		
15.		1 Zippfleck	Kirnck	4.	-		
16.		2 Tafelkäppchen	Kierks	33.	-		
17.		120 Zippflecken mit 120 Brötchen Käppchen	Krauß	70.	-		
18.		1000 Alams					
19.		Karrikkam					
				576.	-		

Rosenkath

Lau- fende Nr.	Nr. des Pfänd.- Prot.	Ausgebotene Gegenstände	Namen der Bieter, welchen der Zuschlag erteilt ist	Abgegebenes Meistgebot	Gezahlt find	Bemerk.	RM	Rpf	RM	Rpf
10.		1 Kahr - Kutter	Wartung	588	-					
11.		100 Kugel	Gummiste	10	-					
12.		1 Kl. Kugelfüller	Lampe	20	-					
13.		4 "	Pottorffs.	20	-					
14.		9 Dutz Kugelfüller	Golder	110	-					
15.		2 Dutz Kugelfüller	Blade	10	-					
16.		1 Kl. Klavier Reifad	Fiedlerloog	12	-					
17.		4 Kl. Kugel- u. Zylflappar	Perku	3	-					
18.		" alle Kugel.	Koschow	42	-					
19.		" Kugel	Goldaug	24	-					
20.		10 Kugel u. Kästl	Krafft	8	-					
21.		1 Kugel - Kutter	Kemnitzs.	3	-					
22.		1 Kl. Klavier Falzplakat	Freese	26	-					
23.		9 Dutz Kugelfüller	Leuft	120	-					
24.		1 Kl. Klavier Falzplakat	Gander	11	-					
25.		2 Kugel	Perku	10	-					
26.		2 "	Lüter	12	-					
27.		2 "	Karmo	12	-					
28.		3 Kl. Klavier, 3 Kugelfüller	Gummiste	105	-					
29.		1 Kugelkugel u. 1 Kugelfüller	Potenka.	23	-					
30.		Kugelfüller 1 Kugelfüller		1167	-					

Lau- fende Nr.	Nr. des Pfänd.- Prot.	Ausgebotene Gegenstände	Namen der Bieter, welchen der Zuschlag erteilt ist	Abgegebenes Meistgebot	Gezahlt find	Bemerk.	RM	Rpf	RM	Rpf
31.		1 Bros - Riegel	Kirmes	1167	-					
32.		1 Kl. Kugelfüller	Schwanepe	1.	-					
33.		1 Parfüm - Spül	Kirmes	10	-					
34.		1 Kl. Reinigkasten	Loder	10	-					
35.		1 Brause, Motorwagen	Karmes	10	-					
36.		1 Mantelkast	Zackels	12	-					
37.		1 Kl. Kugelfüller	Lüter	10	-					
38.		1 Kl. Reinigkasten	Küller	12	-					
39.		1 Kl. Lippenstiftkast								
40.		1 Kl. Lippenstiftkast	Foldaug	30	-					
41.		3 Kl. Leder	Leuft	13	-					
42.		2 " Lederkästchen	"	18	-					
43.		1 Kl. Lederkoffat	Jewy	5	-					
44.		1 Kl. Reinigkasten	Kohr	6	-					
45.		1 Kl. Lippenstiftkast	Kewald	23	-					
46.		1 Lippenstiftkast	Leetz	8	-					
47.		1 Kl. Lippenstiftkast								
48.		1 Kl. Lippenstiftkast	Clemenskunsel	18	-					
49.		1 Kugelfüller								
50.		1 Kugelfüller	Görke	10	-					
51.		1 Kl. Lippenstiftkast								

Lau- fende Nr.	Nr. des Pfänd.- Protot.	Ausgebotene Gegenstände	Namens der Bieter, welchen der Zuschlag erteilt ist	Abgegebenes Meistgebot		Gehabt find	Bemerk.	Lau- fende Nr.	Nr. des Pfänd.- Protot.	Ausgebotene Gegenstände	Namens der Bieter, welchen der Zuschlag erteilt ist	Abgegebenes Meistgebot		Gehabt find	Bemerk.
				R.M.	Rpf.							R.M.	Rpf.		
56.		1 St. Einfärgenunt	Freeser	135	-			72.		6 Tafelgläser	Lukkeri	1978	-		
57.		3 Lungen	Goldsch. 13	-				73.		7 Pfeifern	Graudiv	15	-		
58.		1 Kader-Hockwurst	Knepper	11	-			74.		6 Räucher.	Freeser	12	-		
59.		2 Kader-Ledager.						75.		12 Likörglässer	Glede	17	-		
60.		1 Haflerlongus-Tasche	Zijentertz	80	-			76.		1 St. Glasfayfan	Freeser	20	-		
61.		2 Rollkicker	Kehr.	10	-			77.		7 Räucherjanant glas.	Müller	10	-		
62.		1 Raufabsturz	Zille	10	-			78.		1 St. Pfäffl. Schnupfta	Peteros	30	-		
63.		1 bis 2 St. Rollkicker	an Brachte	20	-			79.		1 Salatk. Röste bis gelbenfin	Heinrich	11	-		
64.		1 Kader-Toppa	Noring	16	-			80.		1 St. Glasfayfan.	Feldkampf	8	-		
65.		1 Pf. - und Eppengarne						81.		1 St. Rüffnig.	Zarselot	2	-		
		Guil 18 Pf. geran	Leight	255	-			82.		1 St. Glasfayfan	Heldhausen	21	-		
66.		1 Pf. und Eppengarne	Küller	25	-							2206	-		
67.		12 Hptlaund	Karmer	21	-										
68.		1 Haftaapaneva/ Hactis	Smodor	15	-										
69.		1 St. Einfärgenoffens	Osendthal.	9	-										
70.		" Einfärgenunt	Leeger	15	-										
71.		1 Haftaapaneva, 1 Haakunig	Danzit	30	-										
		1 Kokeramifles													
72.		2 St. Rüffnig.	Leight	5	-										
				1978	-										

M.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot R.M. Rpf	Bemerkungen
	<p style="text-align: center;"><u>Lastschriftzettel Bl. 42</u></p> <p>Konto Hamburg</p> <p>Nr. 27596</p> <p>4.475 Reichsmark 70 Rpf</p> <p>an Hünzlaff Kunnen-Ost Kunnen</p> <p>in</p> <p>(Für Vermerke des Auftraggebers)</p>  <p>Das Postbehörde sendet diesen Abschnitt dem Auftraggeber</p> <p>Stempel des Postbehördes</p>			

Dritte bei Einlieferung an das Postbehörde kann jeder Lastschriftzettel hier einzeln nach hinten umgedrehten werden.